

**Zeitschrift:** Schweizerische Militärzeitschrift  
**Band:** 14 (1847)  
**Heft:** 13  
  
**Rubrik:** Vermischte Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und aus diesem Zustande nach jeder beliebigen Richtung und in jeder möglichen Formation uns mit größter Schnelle und Ruhe wieder zu sammeln.“

(Schluß folgt.)

---

### Vermischte Nachrichten.

---

Spanien. Nach dem Herald sind von den 322 Millionen des Kriegsbudget 22 Millionen für die neue Gendarmerie oder Guardia civil, 42 Millionen aber für die Provinzialmiliz oder Reserve bestimmt, die als außerordentliche und vorübergehende Ausgaben betrachtet werden. Die Truppen auf den canarischen Inseln sind mit 2,842,924 Realen angesetzt, so daß 256 Millionen für das stehende Heer in Spanien selbst bleiben. Dieses hat jetzt 75,485 M. Infanterie, 9809 M. Artillerie, 2795 M. Genie, 11,016 M. Reiterei, 6575 M. stehende Miliz, 36,720 M. Reserve oder Provinzialmiliz, zusammen 142,400 M., wozu noch die 35 Compagnien Infanterie und 9 Schwadronen der Guardia civil kommen.

Großbritannien. Nach einem Bericht des Regimentschirurg Balfour in der Versammlung der statistischen Gesellschaft über die Sterblichkeit in der Britischen Armee, namentlich in den Kolonien, ergibt sich, daß unter 1000 Personen in Neu-Süd-Wales 14,1, am Kap der guten Hoffnung 15,5, in Neu-Braunschweig 18, in Malta 18,7, in Canada 20, in Gibraltar 22,1, auf den jonischen Inseln 28,3, in Mauritius 30,5, in Bermuda 32,3, in St. Helena 35, in Madras 52, in Bombay 55, in Ceylon 57,2, in Bengalen 63, in den Windward und Leeward Command 85, in Jamaica 143, auf den Bahama-Inseln 200, und in Sierra Leone nicht weniger als 483 jährlich sterben.